

Niederschrift

über die Sitzung des Schulausschusses am Donnerstag, dem 03.09.2020, im
Veranstaltungssaal der BEGU Lemwerder.

Beginn: 18:30 Uhr

- öffentlich -

Ende: 19:27 Uhr

Anwesend:

stellv. Vorsitzender

Ratsherr Andreas Jabs

Lehrervertreterin

Eike Glimm

Elternvertreterin

Magdalena Windey

Mitglieder

Ratsherr Werner Ammermann

Ratsherr Miles Eckert

Ratsherr Günter Naujoks

Ratsherr Harald Schöne

Ratsherr Sven Schröder

1. stv. Bürgermeisterin Tanja Sudbrink

Ratsherr Yener Türkcan

Ratsherr Jan Olof von Lübken

Vertretung für Frau Drees

Vertretung für Herrn Rohde

Protokollführerin

Verw.-Angestellte Darja Kohlwes

von der Verwaltung

Fachbereichsleiter II Matthias Kwiske

Bürgermeisterin Regina Neuke

Fachbereichsleiterin I Jutta Zander

Zuhörer/in

Ratsherr Wolfgang Eymael

Ratsherr Sven Göttisch

Ratsherr Wolf Rosenhagen

Ratsfrau Brigitta Rosenow

Abwesend:

Vorsitzende

Ratsfrau Monika Drees

Mitglieder

Ratsherr Meinrad-Maria Rohde

Öffentlicher Teil

- 1 Eröffnung der Sitzung
- 1.1 der ordnungsgemäßen Einladung
- 1.2 der Beschlussfähigkeit
- 1.3 der Tagesordnung

- 2 Genehmigung der Niederschrift vom 12.03.2020

- 3 Vorstellung der Machbarkeitsstudie
Vorlage: FB I/027/2020
- 4 Mitteilungen der Verwaltung, Anfragen und Anregungen von Ratsfrauen und Ratsherren

- 5 Einwohnerfragestunde

Öffentlicher Teil

- 1 Eröffnung der Sitzung**
- 1.1 der ordnungsgemäßen Einladung**
- 1.2 der Beschlussfähigkeit**
- 1.3 der Tagesordnung**

Der stv. Vorsitzende Herr Jabs eröffnet die Sitzung und stellt die ordnungsgemäße Einladung und Beschlussfähigkeit fest. Gegen die Tagesordnung ergibt sich kein Einwand.

2 Genehmigung der Niederschrift vom 12.03.2020

Die Niederschrift wird einstimmig genehmigt.

Abstimmungsergebnis:

Ja:	9
Nein:	
Enthaltung:	

3 Vorstellung der Machbarkeitsstudie Vorlage: FB I/027/2020

Bürgermeisterin Frau Neuke teilt mit, dass der Schulausschuss sich in seiner Sitzung am 12.03.2020 mit dem Thema „Rahmenbedingungen für Standortprüfung“ befasst hat.

Das Architektenbüro Feldschnieders + Kister PartGmbH hat mit den Beteiligten aus der Gemeinde Lemwerder eine Ortsbesichtigung am 09.06.2020 durchgeführt.

Herr Feldhaus vom Architektenbüro stellt dem Ausschuss die Präsentation GS Lemwerder – Machbarkeitsstudie Variantenvergleich verschiedener Standorte vor.

Es werden die Bestandgrundrisse und die Machbarkeit an den Standorten Lemwerder – Mitte und Deichshausen vorgestellt:

Bestandgrundrisse des Grundschulstandortes Lemwerder – Mitte:

- 3 Gebäudekörper:
 - Verwaltung, 1 – geschossig
 - Gläserne Pausenhallen mit großem Vordach
 - Schule, 2 – geschossig
- Ca. 15 Jahre alt, keine nennenswerten baulichen Mängel
- 1. OG ist nicht barrierefrei
- Erreich - & Sichtbarkeit des Sekretariats erschwert
- Pausenhalle ist „wetterabhängig“
 - ➔ Konsequenzen für die anliegenden Räume
- Fehlende Räume
- Kleinteilige Flurschule

Bestandgrundrisse des Grundschulstandortes Deichshausen:

- „Verbundene Langhäuser“
- OG mit Privatwohnung
- Alter des Gebäudes
energetischer Standard
- Fehlende Räume
- Anordnung erschwert Erweiterung
- Bereits mit Interimsräumen ergänzt

Prüfung Machbarkeit - Vorschlag

Abriss – und Neubaumaßnahmen am Standort Deichshausen.

- Eingrenzung durch Grünzüge (ca. 6.750 m²)
- Bestand wird abgerissen
- Ergänzungen: Neubau
1 – Feld – Halle
Erschließung
Parken

Idee für den Standort Deichshausen:

- Vollständiger Neubau
- Verwaltung mit Blick auf die Erschließung und den Schulhof
- Versammlung zentral mit Erschließung der Schule im OG
- Hort mit abgegrenztem Außenraum möglich

Prüfung Machbarkeit - Vorschläge

Abriss – und Neubaumaßnahmen am Standort Lemwerder – Mitte

- Abriss Hort und Einfamilienhaus
- Teilabriss Schule (Verwaltung & Halle)
- Verlegung der Parkflächen an den nördlichen Rand
- Fläche von ca. 7.500 m²

Idee 1 für den Standort Lemwerder – Mitte:

- 3 – geschossiges Versammlungs – und Schulhaus Neubau
- 2 – geschossiges Hort, Um – und Anbau im Bestand
- großer Schulhof

Idee 2 für den Standort Lemwerder – Mitte:

- Möglicher Erhalt des Einfamilienhauses
- 3 Gebäude
Versammlungshaus im 2 – geschossigen Bestandsgebäude
3 – geschossiger Schulneubau
2 – geschossiger Hortneubau
- Wechsel Horthaus <-> Versammlungshaus möglich/ sinnvoll

Die Kostenschätzungen für die Variante Deichshausen belaufen sich auf **13.264.492,51 €** und die Kosten für die Variante Lemwerder – Mitte (Idee 1) belaufen sich auf **12.319.105,75 €**.

FAZIT:

- Alle Varianten sind generell realisierbar
- Erhalt bestehender Gebäude nur begrenzt sinnvoll
- Standortfaktoren in Deichshausen sind im Vergleich zu Mitte nicht zufriedenstellend
- Im Bereich Mitte gibt es 2 Varianten, die miteinander verbunden werden können

Die Ergebnisse werden veröffentlicht und dienen zur weiteren Beratung.

Der Ausschuss bedankt sich für die Präsentation und gibt den Tagesordnungspunkt zur weiteren Beratung zurück in die Fraktionen.

4 Mitteilungen der Verwaltung, Anfragen und Anregungen von Ratsfrauen und Ratsherren

Keine.

5 Einwohnerfragestunde

Frau Heller erkundigt sich nach der Präsentation der Machbarkeitsstudio, ob u.a. die Kosten grüne Wiese mit in Betracht gezogen werden können. Herr Feldhaus erklärt, dass Ansätze aus den vorliegenden Kostenschätzungen herangezogen werden können.

Frau Heller fragt weiter, ob die Voraussetzung am Standort Deichshausen auf der Fläche des Bolzplatzes geprüft wurde. Bürgermeisterin Frau Neuke und Herr Feldhaus führten aus, dass das Bestandsgrün in der Machbarkeitsstudie soweit möglich erhalten werden sollte.

Bürgermeisterin Frau Neuke teilt mit, dass die Präsentation zur Kenntnisnahme ist, weitere Beratungen folgen und die finanziellen Mittel für die weitere Planung im Haushaltsjahr 2021 veranschlagt werden.

stv. Ausschussvorsitzender
Andreas Jabs

Bürgermeisterin
Regina Neuke

Protokollführerin
Darja Kohlwes